

Jugendamt Stuttgart: ASD-Leiterin schlägt Kameramann

Anlässlich laufender Dreharbeiten zum Dokumentarfilm "Jugendfürsorge Live" wurde ein Kameramann während seines Einsatzes in Stuttgart Opfer aggressiv-tätlicher Übergriffe der Abteilungsleiterin des Allgemeinen Sozialdienstes (ASD) des Jugendamtes Stuttgart.

Im Rahmen eines anberaumten Gespräches war es dem Kamerateam rund 45 Minuten lang gelungen mittels investigativen Methoden prägendes Material über das Jugendamt Stuttgart und dessen Mitarbeiterinnen zu schaffen.

Plötzlich sah sich einer der Kameraleute mit körperlichen Übergriffen seitens der vorstehenden Abteilungsleiterin konfrontiert, die mit tatkräftiger Unterstützung ihrer untergebenen aber wortkargen Sozialarbeiterinnen sämtliche Aufnahmen verhindern wollte.

Nun sieht sich das Produktionsteam rund um den Dokumentarfilmer Stephan Pfeifhofer zu rechtlichen Schritten gegen das Jugendamt Stuttgart veranlasst. Eine seit 25. September 2008 laufende Presseanfrage zu allgemeinen Fragestellungen an das Jugendamt Stuttgart wollte Pressesprecherin Daniela Hörner bis dato nicht beantworten.

Auch Amtsleiter Bruno Pfeifle sei für Presseanfragen nicht zu sprechen, so Hörner weiter.

2008-10-15 07:28

<http://pressemitteilung.ws:80/node/138123>